

## **Vorwort**

von Daniela Münkel .....	9
--------------------------	---

## **Einleitung .....** 11

<b>NS-Nähe: Juristische, politische und moralische Dimensionen –</b>	
<b>Theorie, Methodik, Forschungsstand .....</b>	24
<b>Die biodynamische Bewegung –</b>	
<b>Eingrenzung der Untersuchungsgruppe .....</b>	31

## **1. Die Anfänge (vor 1933) .....** 35

<b>1.1 Im Umfeld der Lebensreform .....</b>	37
1.1.1 Die „Dritten Wege“ der Weimarer Jahre .....	40
1.1.2 Anthroposophische Natur- und Landwirtschaftsforschung vor 1924 .....	57
<b>1.2 Vom <i>Landwirtschaftlichen Kurs</i> zur organisierten biodynamischen Wirtschaftsweise 1924–1933 .....</b>	66
1.2.1 Der <i>Landwirtschaftliche Kurs</i> . Geisteswissenschaftliche Grundlagen zum Gedeihen der Landwirtschaft (1924) .....	70
1.2.2 Die Institutionalisierung der biodynamischen Wirtschaftsweise .....	78
<b>1.3 Zeitgenössische ökologische Landbausysteme .....</b>	103

## **2. Die NS-Zeit .....** 111

<b>2.1 Gleichschaltung und das Ringen um Anerkennung (1933–1934) .....</b>	112
2.1.1 Bedrohlicher Auftakt .....	118
2.1.2 Die Gründung des <i>Reichsverbands</i> .....	124
2.1.3 Der „Arierparagraph“ .....	127
2.1.4 Widersprüchliche Zeichen .....	132
<b>2.2 Der erzwungene „Burgfrieden“ durch Rudolf Heß (1934–1939) .....</b>	135
2.2.1 Die große Wende .....	137

2.2.2	„Die Gegner in Schach halten“ .....	146
2.2.3	Agrarwissenschaftliche Versuche mit der biodynamischen Wirtschaftsweise .....	151
2.2.4	Verfolgung und Verbot der <i>Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland</i> 1935 .....	155
2.2.5	Die Expansion des Reichsverbands .....	163
2.2.6	Exkurs: Die I.G. Farben .....	172
<b>2.3</b>	<b>Die Zeitschriften</b> .....	176
2.3.1	<i>Demeter</i> (1930–1941) .....	176
2.3.2	<i>Leib und Leben</i> (1933–1943) .....	204
2.3.3	<i>Odal</i> (1934–1944) .....	223
<b>2.4</b>	<b>Aufstieg und Fall des Reichsverbands</b>	
	<b>1939 bis zum Sommer 1941</b> .....	226
2.4.1	Die Siedlungsplanungen im <i>Reichsnährstand</i> am Vorabend des Zweiten Weltkrieges .....	226
2.4.2	Der <i>Reichsverband</i> in den Jahren 1939 und 1940 .....	233
2.4.3	Die Gegner der biodynamischen Wirtschaftsweise formieren sich .....	260
2.4.4	Exkurs zur Logenfrage .....	267
<b>2.5</b>	<b>Verbot und Fortsetzung (1941–1945)</b> .....	276
2.5.1	Die Gestapo-Aktion gegen <i>Geheimlehren</i> <i>und sogenannte Geheimwissenschaften</i> .....	276
2.5.2	Machtverschiebungen in der NS-Führung .....	286
2.5.3	„Die Wirtschaftsweise“ – Fortsetzungen der biodynamischen Wirtschaftsweise durch die SS .....	289
2.5.4	„Lebensraum“ .....	313
<b>3.</b>	<b>Personen und Orte der biodynamischen Wirtschaftsweise (1924–1941)</b> .....	331
3.1	Die biodynamischen Akteure und Akteurinnen und ihr Bezug zum Nationalsozialismus .....	331
3.2	Rettungswiderstand .....	343
3.3	Verfolgte Mitglieder der biodynamischen Bewegung .....	344
3.4	Ausgewählte biografische Skizzen .....	345
3.5	Die Orte .....	371
<b>4.</b>	<b>Kriegsende und Neuanfang nach 1945</b> .....	393
<b>5.</b>	<b>Zusammenfassung</b> .....	407

## **Anhang**

<b>Dank</b> .....	421
<b>Nachwort</b> .....	423
<b>In der Studie berücksichtigte Mitglieder- und Teilnehmer:innen-Listen</b> .....	425
<b>Mitglieder-Erhebung der biodynamischen Organisationen (1924–1941)</b> .....	427
<b>Abkürzungen</b> .....	429
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	431
<b>Personenregister</b> .....	465
<b>Ortsregister</b> .....	473
<b>Autor und Autorinnen der Studie</b> .....	477